Sackmann Fahrradreisen

Mit dem Fahrrad am Atlantik entlang von Porto nach Sagres

Diese sportliche Radreise lässt Sie neben faszinierenden Städten auch ein großes Stück der portugiesischen Westküste und die bekannte Algarve kennenlernen

Eine **wunderschöne Radtour**, die zu **zwei der schönsten Metropolen Südeuropas** führt, **Porto** und **Lissabon**, und an der **beliebten Algarve-Küste** endet. Entdecken Sie **beeindruckende Kulturstätten**, während Sie auf **schönen Küstenwegen** radeln. Gestartet wird in der **Weltkulturerbe-Stadt Porto**. Genießen Sie vor dem Start der Grand-Tour gemütlich einen **Portwein und andere portugiesische Köstlichkeiten**. Entdecken Sie das **Venedig Portugals in Aveiro**, die lebendige **Küstenstadt Figueira da Foz**, die beeindruckenden **Wellen von Nazaré**, das mystische **Sintra** und die **Hauptstadt Portugals mit ihrer beeindruckenden Altstadt** und vielen Sehenswürdigkeiten. Danach folgen a**usgedehnte Naturschutzgebiete und idyllische Hafenstädte** am Weg zum **Cabo Sao Vicente,** dem südwestlichsten Punkt Europas.

Highlights:
- die vor Charme und Sehenswürdigkeiten sprühenden Städte Porto und Lissabon
- die abwechslungsreiche portugiesische Atlantikküste
- das einst als königliche Sommerresidenz genutzte Sintra
- traumhafte Radstrecken mit wunderschönen Ausblicken auf den Atlantik
- verträumte Fischerdörfer
- das von Kanälen durchzogene Aveiro

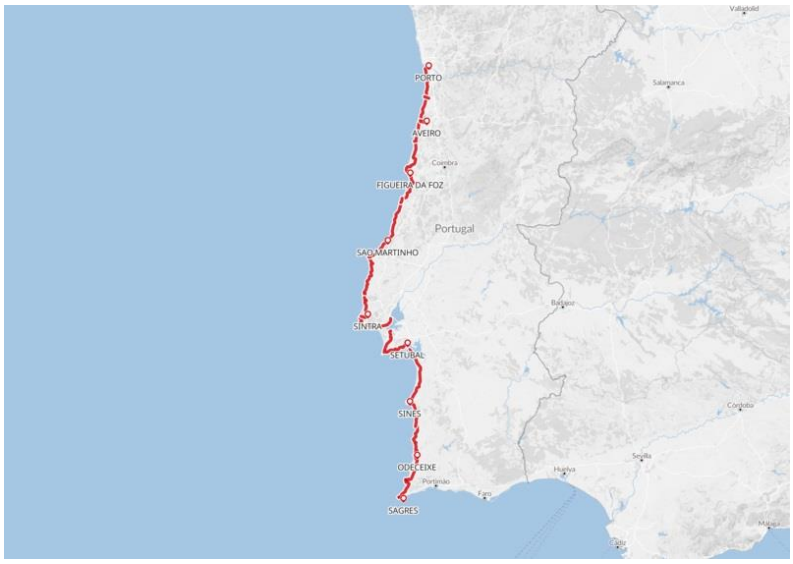
- weitläufige Buchten mit herrlichen, zum Baden einladenden Stränden
- der Geburtsort von Vasco da Gama

Anforderungen und Landkarte

1 2 3 4 **5**

Eine insgesamt sanft hüglige Tour mit wenigen steilen Anstiegen. Im Verhältnis zur Länge der Tagesetappen werden nur moderat Höhenmeter gesammelt. Die Königsetappe führt von Peniche nach Sintra, hier sind ca. 1400 Höhenmeter zu meistern. Wunderschöne Streckenführung auf Radwegen, Wirtschaftswegen und verkehrsarmen Nebenstraßen, kurze Abschnitte auch auf stärker befahrenen Straßen. Längere Abschnitte sind auch auf Schotterwegen zu radeln.

Landkarte



1. Tag: Anreise nach Porto
Schlendern Sie entlang des Douro-Ufers und probieren Sie schon heute ein Glas vom berühmten Portwein.

2. Tag: Porto – Aveiro, ca. 70 km + Fährfahrt
In Porto überqueren Sie den Douro und radeln entlang der berühmten Portweinkeller aus der Stadt an die beeindruckende Atlantikküste. Durch weite Pinienwälder und entlang traumhafter Sandstrände geht's Richtung Süden. Lassen Sie es sich in Furadouro gut gehen und essen Sie einen exzellenten Fisch. Weiter geht es durch die Lagune von Aveiro zum Naturschutzreservat São Jacinto. Beobachten Sie die reiche Vogelwelt oder schauen in den Salinen bei der

Salzgewinnung zu. Eine Fähre bringt Sie in das Venedig Portugals, Aveiro, mit seinen Kanälen und den berühmten Moliceiros-Booten.

3. Tag: Aveiro – Figueira da Foz, ca. 85 km
Entlang des Rio Aveiro geht es direkt nach Costa Nova mit seinen bunt-gestreiften Strandhäusern. Gemütlich radeln Sie Richtung Süden in den Strandort Praia da Mira. Spazieren Sie entlang des kilometerlangen Sandstrands und genießen Sie die Atmosphäre in einem Café. Sanft hügelig radeln Sie durch die Dünenlandschaft, bevor sich die erste Steilküste vor Ihnen auftut. Eine spektakuläre Küstenstraße führt mit beeindruckenden Ausblicken vorbei am Leuchtturm Cabo Mondego nach Figueira da Foz. Die bezaubernde Kleinstadt weiß mit vielen Restaurants, gemütlichen Cafès und einem wunderschönen Strand zu beeindrucken.

4. Tag: Figueira da Foz – Sao Martinho/Foz do Arelho, ca. 92-106 km
Die Radetappe verläuft sanft hügelig durch das bäuerliche Landesinnere. Bald darauf schlängelt sich der Radweg schon wieder durch haushohe Dünen Richtung Küste nach Pedrogao. Ehemalige Fischerdörfer mit kilometerlangen, feinen Sandstränden sind heute gemütliche Badeorte. Weiter durch die Sanddünen nach Sao Pedro de Moel, wo die spektakuläre Steilküste für Staunen sorgt. In Nazaré ziehen die weltweit höchsten Wellen die besten und mutigsten Surfer an. Gemütlicher wird’s in Sao Martinho oder Foz do Arelho. Liegen doch beide Orte in einer geschützten Bucht mit vielen kleinen Booten im stillen Wasser.

5. Tag: Sao Martinho/Foz do Arelho – Peniche, ca. 42-56 km
Sie radeln über kleine Sträßchen vorbei an Weinreben, Apfel- und Birnbäumen Richtung Obidos mit überragender Burg und charmanten, blumengeschmückten Gässchen. Am gemütlichen Radweg um die Lagune strampeln Sie zum nächsten fantastischen Sandstrand. Genießen Sie nochmals den Blick aufs Meer, bevor Sie Ihr Etappenziel Peniche mit spektakulären Felsformationen begeistert.

6. Tag: Peniche – Sintra/Umgebung, ca. 93 km
Die Königsetappe dieser sportlichen Radreise führt entlang der spektakulären Steilküste mit beeindruckenden Aussichten. Im Hinterland umfahren Sie Flussmündungen, in deren Tälern Wein und Gemüse angebaut wird. Einsame Buchten locken mit kristallklarem Wasser und feinem Sandstrand. Am Etappenziel, im UNESCO-Weltkulturerbe Sintra, warten eine Vielfalt an Monumenten, imposante Paläste, interessante Museen und eine fantastische Altstadt

7. Tag: Sintra/Umgebung – Lissabon, ca. 77 km
Vom königlichen Sintra geht’s nach einer kurzen Auffahrt durch den Naturpark in rauschender Abfahrt wieder Richtung Küste. Am Meer angekommen radeln Sie auf dem Küstenradweg in das mondäne Cascais. An der wunderschönen Promenade bietet sich ein kurzer Stopp an, bevor es direkt am Ufer entlang nach Estoril geht. Der Rio Tejo begleitet Sie vorbei an vielen Wahrzeichen der portugiesischen Hauptstadt am gut ausgebauten Radweg ins Zentrum. Dabei passieren Sie den berühmten Turm von Belem, das Entdeckerdenkmal, die

mächtige Hängebrücke und den Praca de Commercio bis Sie das Hotel im modernen Stadtteil Orient erreichen.

8. Tag: Lissabon – Setúbal, ca. 77 km + Schifffahrt
Ein schöner Radweg bringt Sie entlang des Tejo vorbei an der Alfama bis zum Hafen. Nach einer kurzen Fährfahrt erreichen Sie Seixal und starten Ihre Radtour gen Süden. Sie durchqueren die Halbinsel und erreichen den Naturpark Arrábida. Auf einer spektakulären Küstenstraße erwarten Sie atemberaubende Ausblicke und einige schöne Badebuchten. Ihr heutiges Ziel ist Setúbal, in dem sich bereits im 16. Jahrhundert der Lissaboner Adel seine Paläste und Landhäuser bauen ließ.

9. Tag: Setúbal – Sines, ca. 74 km + Schifffahrt
Morgens fahren Sie mit der Fähre durch das Naturschutzgebiet an der Sado-Mündung. Die Radetappe beginnt auf der Troia-Halbinsel mit seinen schönen Stränden und speziellen Landschaften. Ein besonderer Blick gilt wahrscheinlich den Reisfeldern, die man in dieser Region nicht erwarten würde. Vorbei geht´s an großartigen Sandstränden mit kristallklarem Wasser, saftig grünen Weinkulturen und üppigen Blumenfeldern. Typisch und besonders charmant sind hier auch die Dörfer mit kalkgetünchten Häusern. In Sines, dem Geburtsort von Vasco da Gama, spazieren Sie entlang der Promenade, springen vor dem Abendessen nochmal ins Meer oder genießen einfach das gemächliche Treiben in der Stadt.

10. Tag: Sines – Odeceixe, ca. 89 km
Der Costa Vicentina Naturpark wird Sie auf dieser Etappe mit vielen Eindrücken begeistern. Atemberaubende Aussichten über den Atlantischen Ozean, wundervolle Strände, kleine Häfen und authentische Fischerdörfer locken immer wieder zu einem kurzen Stopp. In der Küstenstadt Vila Nova de Milfontes liegt ein weiterer fantastischer Sandstrand direkt zu Ihren Füßen. Durch die wunderschöne Landschaft mit vielfältiger Tier- und Pflanzenwelt und beeindruckend hohen Klippen geleitet Sie der erfrischende Atlantikwind bis nach Odeceixe.

11. Tag: Odeceixe – Sagres, ca. 81 km
Vorbei am wunderschönen Surfstrand Praia de Odeceixe geht es durch das Landesinnere Richtung Aljezur. Hierbei werden Sie auch die bäuerliche Architektur dieser für die Gegend typischen Dörfer entdecken. Hoch über Aljezur thront die historische Burg mit schönem Ausblick über das fruchtbare Land bis zum Meer. Nach der authentischen Ortschaft Vila do Bispo radeln Sie durch eine spezielle Küstenlandschaft zum Kap St. Vincent, dem südwestlichsten Zipfel Europas mit seinem berühmten Leuchtturm und der „Letzten Bratwurst vor Amerika". Von hier sind es nach Sagres nur noch wenige Kilometer. Besonders spektakulär sind hier die hoch aufragenden Klippen, welche die idyllischen Sandstrände einrahmen.

12. Tag: Abreise oder Verlängerung
Wenn Sie keine Zusatznächte gebucht haben, steht nach dem heutigen

Frühstück die individuelle Heimreise auf dem Programm, die Sie hoffentlich mit vielen tollen Erinnerungen im Gepäck antreten werden.

Hotels

Gerne können Sie sich die Hotels im Internet einmal anschauen. Hier ist eine Übersicht der Hotels, in denen wir überwiegend Zimmer für unsere Radreisegäste buchen - freie Zimmer vorausgesetzt. Da die Zimmer aber immer erst nach dem Eingang einer Anmeldung angefragt und gebucht werden und wir in jedem Ort mit mehreren Hotels zusammenarbeiten, können wir leider vorab keine Garantie auf ein bestimmtes Hotel geben.

Porto:
Hotel da Musica
Aveiro:
Hotel Melia Aveiro
Figueira da Foz:
Hotel Vila Galé Collection Figueira da Foz
Sao Martinho/Foz do Arelho/Umgebung:
Hotel Agua d'Alma
Peniche:
Star Inn Hotel
Sintra:
Hotel NH Sintra Centro
Lissabon:
Hotel Olissippo Oriente
Setúbal:
Hotel Cristal
Sines:
Hotel AP Hotel Sines
Odeceixe:
Gästehaus Altinho B&B
Sagres:
Hotel Memmo Baleeira

Porto-Sagres
12 Tage / 11 Nächte
Individuelle Reise
Termine:
Anreise jeden Sonntag vom 14.02.-28.11.;
Sondertermine auf Anfrage
• Saison 1:
14.02.-20.03.

31.10.-28.11.
• Saison 2:
21.03.-01.05.
26.09.-30.10.
• Saison 3:
02.05.-25.09.
Preise:
pro Person in Kat. A/B
Saison 1 im DZ: 1649.- €
Saison 2 im DZ: 1889.- €
Saison 3 im DZ: 2079.- €
Zuschlag EZ: 979.- €
Leihrad-Plus*: 205.- €
Gravelbike: 239.- €
Elektrorad: 319.- €
* = Hinter dem Begriff "Leihrad Plus" verbergen sich qualitativ höherwertig bestückte 27-Gang-Räder (mit hochwertiger Suntour-Federgabel, hydraulischen Magura-Bremsen HS 11 und Shimano Deore XT-Schaltung), die eine sportlichere Sitzhaltung ermöglichen und höchste Flexibilität sowie bestmöglichen Komfort auf allen Wegen bieten.
Leistungen:
• 11 Übernachtungen in 3- und 4-Sterne-Hotels
• Frühstück
• Persönliche Toureninformation
• Gepäcktransfer
• Fährfahrt nach Aveiro inkl. Rad
• Fährfahrt Lissabon - Seixal inkl. Rad
• Fährfahrt Setúbal – Tróia inkl. Rad
• digitale Reiseunterlagen inkl. Navigations-App, GPS-Daten, Routenbuch
• Servicehotline
Extras:
• Leihrad mit Gepäcktasche, Reparaturset, Luftpumpe und Zahlenschloss inkl. Leihradversicherung (Unisex-Rahmen mit tiefem Durchstieg, Herrenrahmen auf Anfrage):
Leihrad-Plus*: 205.- €
Gravelbike: 239.- €
Elektrorad: 319.- €
• gedrucktes Routenbuch (1x pro Person): 20.- €
• Kurtaxe, soweit fällig nicht im Reisepreis enthalten und ggf. vor Ort zu bezahlen!
* = Hinter dem Begriff "Leihrad Plus" verbergen sich qualitativ höherwertig bestückte 27-Gang-Räder (mit hochwertiger Suntour-Federgabel, hydraulischen Magura-Bremsen HS 11 und Shimano Deore XT-Schaltung), die eine sportlichere Sitzhaltung ermöglichen und höchste Flexibilität sowie bestmöglichen Komfort auf allen Wegen

bieten.
An- und Abreise:
• Anreise per Bahn nach Porto Campanha
• Flughafen Porto und per Bus nach Porto Campanha, Dauer ca. 30 Minuten (www.rede-expressos.pt)
• Flughafen Lissabon, von dort per Metro zum Bahnhof und per Bahn weiter nach Porto Campanha, Dauer ca. 3 Stunden (www.metrolisboa.pt, www.cp.pt)
Zusatznächte:
pro Person
• in Porto
im DZ: 89.- €
im EZ: 158.- €
• in Sagres
Saison 1:
im DZ: 69.- €
im EZ: 144.- €
Saison 2:
im DZ: 79.- €
im EZ: 154.- €
Saison 3:
im DZ: 105.-€
im EZ: 180.- €
Hinweise:
• Für einen stressfreien Reisestart wird eine Anreise zum Startort bis zum frühen Abend empfohlen. Die individuelle Rückreise erfolgt am letzten Reisetag.
• Eventuell vor Ort anfallende Kosten (Kinder, Kur-/Ortstaxen, Hunde, etc.) sowie exkludierte Transport- und Serviceleistungen entnehmen Sie bitte dem Reiseverlauf bzw. den Punkten "Leistungen", "Extras" sowie "An- und Abreise / Parken"!
• Falls für die Durchführung der Reise eine Mindesteilnehmerzahl notwendig ist, so ist diese unter Punkt „Anreisetermine" definiert. Bei Nichterreichen der Mindesteilnehmerzahl behalten wir uns vor die Reise bis zu dem unter Punkt „Anreisetermine" festgelegtem Zeitraum vor dem geplanten Reisetermin abzusagen. Wir empfehlen die Organisation der An- und Abreise erst nach Verstreichen dieser Frist vorzunehmen
• Die Kilometerangaben sind Zirka-Angaben und können von den tatsächlich zurückgelegten Kilometern abweichen.
• Die Sprache, in der die angeführten Leistungen erbracht werden, ist – soweit dieses für die Leistungserbringung maßgeblich ist – unter dem Punkt „Leistungen" ersichtlich.
• Sollten für EU-Bürger spezielle Pass- bzw. Visumerfordernisse zu beachten sein, wird darauf unter dem Punkt „An- und Abreise / Parken" hingewiesen
• Diese Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet.

• Wir empfehlen in jedem Fall den Abschluss einer Reiserücktritt- inkl. Reiseabbruchversicherung.

Sackmann Fahrradreisen
Eckenerweg 20, 72336 Balingen, Deutschland
Tel. +49-(0) 74 33-96 75 322
www.sackmann-fahrradreisen.de
info@guido-sackmann.de